

Purzelbaum-Buchtipps November 2022

Shelby van Pelt **Das Glück hat acht Arme/Krüger**

Sind ihnen Oktopusse sympathisch? Ich bin überzeugt, dass sie nach dieser Lektüre einen ganz anderen Blickwinkel auf diese besonderen Wesen haben werden. Drei Protagonisten lernen wir in dieser Geschichte kennen: Tova, verwitwet, einsam & vom Schicksal geprüft. Cameron, 30 Jahre, auf der Suche nach seinem Vater, intelligent und doch perspektivenlos. Und: Der kluge Riesenkrake Marcellus, der in einem beengenden Aquarium in Sowell Bay lebt und seine Sicht der Dinge schildert. Als Tova, Cameron und Marcellus aufeinandertreffen, gerät eine Menge in Bewegung. Amüsant, geistreich und mit Tiefe- mein Herzensroman für diesen Herbst!
Caroline Stierli-Graber



Dörte Hansen **Zur See/Penguin**

Jeden Abend, wenn die letzte Fähre die Insel in der Nordsee erreicht, fährt Hanne Sander zur Mole. Sie bleibt am Steuer sitzen und wartet, denn sie ist nicht die Inselfrau, die an der Hafenkante steht und winkt. Drei Kinder hat sie grossgezogen. Der älteste Sohn macht auf der Fähre nur noch die Leinen los, obwohl er mal Kapitän war. Seine Schwester wird vor Heimweh krank, wenn sie die Insel verlässt. Der Vater harrt lieber allein auf einer Vogelwarte aus, als bei seiner Familie zu sein. Dörte Hansen erzählt in ihrem neuen Roman nicht allein von einer Familie, die sich immer weiter und unmerklich vom Leben ihrer Vorfahren entfernt, sondern auch davon, wie die Gesellschaft sich aufgrund von neuen Herausforderungen verändert. Wie manche davon profitieren, während andere daran scheitern. Präzise beobachtet, in klaren Bildern und in Sätzen eindringlicher Schönheit.
Andrea Rölli



Ann-Helén Laestadius **Das Leuchten der Rentiere Hoffmann und Campe**

Elsa ist erst neun Jahre alt, als sie den Mord an ihrem liebsten Rentierkalb miterlebt. Der Täter macht ihr Angst und bringt sie dazu zu schweigen. Als Sámi-Mädchen wächst sie mit der Zucht von Rentieren auf. Das Morden von Rentieren ist leider keine Seltenheit. Und leider auch die Untätigkeit der Polizei nicht, denn nicht zum ersten Mal sieht die Polizei in diesem Fall keinen Anlass, in einem Verbrechen zu ermitteln. Das Rentier gilt als gestohlen. Doch Elsa weiss, dass das nicht der Wahrheit entspricht und fühlt sich mit jedem Tag mehr schuldig. Diese Geschichte ist bezaubernd und fesselnd. Man wird in schneebedeckte Weiten entführt, folgt den Spuren der Rentiere und wird mit der Diskriminierung der Sámi konfrontiert.
Jennifer Müller



Ruth Druart **Élises Geheimnis /Lübbe**

Ein ehrlicher und glaubhafter Roman über den Zweiten Weltkrieg im besetzten Frankreich. Die Protagonistin Élise tut alles dafür, um möglichst unsichtbar zu bleiben. Sie will keinen Kontakt und vor allem nicht zu den Deutschen. Doch wo die Liebe hinfällt geschehen Dinge, welche nicht vorhersehbar sind. Élise riskiert viel und so kommt es, dass auch allerhand passiert in ihrem Leben. Auch unschöne Sachen, welche die dunklen Seiten der Menschen nach vorne kehren. So schön und so traurig zugleich. Ein wunderbares Buch zum Lesen!
Corinne Kaufmann

